



Tourismus im Griff mit ORLANDO

Die SalzburgerLand Tourismus GmbH vermarktet das touristische Angebot einer vielfältigen Urlaubsregion mit 193.373 Gästebetten, 23,5 Millionen Nächtigungen in 25 Regionen mit über 100 Tourismusverbänden stellen einen erheblichen Verwaltungsaufwand dar, für dessen Bewältigung Maria Gehmacher seit Beginn die ORLANDO-Finanzbuchhaltung von CPS Radlherr verwendet. Ergänzt um Kostenrechnung und Warenwirtschaft, sorgt die kaufmännische Software ORLANDO für die reibungslose Geschäftsabwicklung ohne aufgeblähten Verwaltungsaufwand. „Meine Entscheidung für ORLANDO war ein Glücksgriff“, sagt Maria Gehmacher, seit 1987 für die Administration verantwortlich. „Die Software ist so logisch und bedienerfreundlich aufgebaut, dass alle betroffenen Mitarbeiter in kurzer Zeit darauf eingeschult werden können.“



„Die Entscheidung für ORLANDO war ein Glücksgriff“, sagt SLTG-Prokuristin Maria Gehmacher

„Die Erweiterung der Software um die ORLANDO-Warenwirtschaft machte getrennt geführten Listen, vor allem für die SalzburgerLand Card, ein Ende“, berichtet Maria Gehmacher. „Automatische Überleitungen sorgen trotz hoher Transaktionszahl für glatte Abläufe ohne großen administrativen Aufwand.“

CPS-Geschäftsführer Gerhard Radlherr zu dieser Erfolgsgeschichte: „Der Tourismus ist extrem kostenbewusst. SLTG schaffte dank ORLANDO eine Angebotserweiterung ohne Kostensteigerungen für die betreuten Betriebe.“

CPS Radlherr GmbH (www.cps.at) mit Sitz in Innsbruck ist gemeinsam mit DECOM (www.decom.at) in Steyr und BOS EDV GmbH & Co KG (www.bos.at) in Kremsmünster österreichischer Hersteller der Standardsoftware ORLANDO für Finanz- und Anlagenbuchhaltung, Kostenrechnung und Lohnverrechnung sowie Betriebsführung, Materialwirtschaft und Auftragsabwicklung. Mehr als 2000 Kunden schätzen neben dem hohen Automatisierungsgrad der Software vor allem die kompetente Betreuung direkt vom Hersteller.

Info: www.orlando.at